



Auszug aus dem Geotopkataster des Landes Nordrhein-Westfalen

1. Allgemeine Informationen

Objektkennung: GK-4911-026**GISPADID:** 2002228**Objektbezeichnung:**

Steinbrueche zwischen Schemmen, Muellenbach u. Obernhagen

Schutzstatus:

LSG, bestehend

Verwaltungsgebiet:

Regierungsbezirk: Köln

Kreis: Oberbergischer Kreis

(Nuts-Code: DEA2A)

Gemeinde: Marienheide

Digitalisierte Fläche (ha): 22,23**Flächenanzahl:** 2**Objektbeschreibung:**

Mehrere ehemalige, aufgelassene Steinbrueche und Haldenbereiche, die durch Abbau des Unnenberg-Sandsteins entstanden sind.

Guter Einblick in Sedimentologie (Schraegschichtung), Fossilfuehrung und Tektonik des Gesteinsverbandes. Aufschluesse finden sich auch entlang des Sieper Baches.

Im bezeichneten Gebiet kommen zudem Quellmulden und wertvolle Fliessgewaesser vor.

Der oestlichste, bei Obernhagen gelegen Steinbruch wird als Schießanlage der Polizei genutzt. Der noerdliche Steinbruch mit Teich und Insel ist Privatgelaende. Beide sind eingezaeunt und nicht zugaenglich.

Schutzziel:

geowissenschaftlich und landeskundlich schutzwuerdig.

Bewertung:

wertvoll

Pädagogische Eignung: Ja**Erholungseignung:** Ja

2. Weitere geowissenschaftliche Informationen

Stratigraphie:

Eifelium

Kenndaten:

Quelle

Aufschluss-künstlich / gx2f

Aufschluss-Gesteinsdeformationen / gx2e

Aufschluss-Gesteins- und Bodenstrukturen / gx2d

Aufschluss-Fossilien / gx2b

Abtragungsform-erosionsbedingt / gx1a



Teildisziplinen:

Teildisziplin Allgemeine und Historische Geologie

Teildisziplin Hydrogeologie

Teildisziplin Landschaftsökologie

Teildisziplin Palaeontologie

Teildisziplin Tektonik

Teildisziplin Geomorphologie

Stichworte:

Fluss- oder Bachriss

klastische Gesteine

Sedimentäre Texturen

Palaeozoologie (Spez. Palaeontologie)

Faltung

Sandsteinbruch

Quelle, ungefasst

Quellmulde,-nische

ungenügende Informationen

Schichtlagerung

Klüftung

Umfeld:

Acker

befestigter Weg

Grünland

Siedlung

sonstige Nutzung

Wald

Gefährdung:

Übergrünung

Maßnahmenbeschreibung:

Teile der ehemaligen Steinbrueche oder ausgewaehlte Wegeaufschluesse sollten vor vollstaendiger Uebergruenung bewahrt werden. Eine genaue geowissenschaftliche Untersuchung hierzu steht noch aus. Es ist zu ueberlegen, ob die beiden suedlich von Muellenbach am Wasserbehaelter gelegenen Steinbrueche nicht auch unter Landschaftschutz gestellt werden sollten.

Naturräumliche Zuordnung:

338 – Bergische Hochflächen

339 – Oberagger- und Wiehlbergland

Höhe über NN:

min. 317 m, max. 410 m

3. Verwaltungstechnische Informationen

Objektkennung: GK-4911-026



Objektbezeichnung:

Steinbrueche zwischen Schemmen, Muellenbach u. Obernhagen

Verwaltungsgebiet:

Regierungsbezirk: Köln

Kreis: Oberbergischer Kreis

Gemeinde: Marienheide

(Nuts-Code: DEA2A)

Digitalisierte Fläche (ha): 22,23

Flächenanzahl: 2

TK25, Quadrant, Viertelquadrant:

4911, Q1, VQ4

Gebietskoordinate (Gauß-Krüger):

R: 2609975 / H: 5659606

Bearbeitung:

Kartierung / Bearbeitung:

fachl. Bearbeiter

Datum: 30.06.1982, Kartierung/ Beobachtung

Informationen von Dritten: Oberbergischer Kreis

Allgemeine Bemerkungen: Befahrung am 17.10.2019
